

16. Oktober 2018
1 von 1

Rückbau der Fußgängersignalanlage Waldemar-Petersen-Straße

Die Baumaßnahme für den Rückbau der Fußgängersignalanlage Waldemar-Petersen-Straße ist für 2019 geplant.

Die Baumaßnahme ist deswegen notwendig, weil die Anlage als abgängig eingestuft wurde. Es können keine Ersatzteile mehr beschafft werden, die mit der Anlage kompatibel sind, da diese einem nicht mehr aktuellen technischen Standard entspricht.

Geplant ist an dieser Stelle eine Verbreiterung des Gehwegs auf einer Länge von 20 Metern. Hierfür soll die Fahrbahnbreite von 7,50 Metern auf drei Meter verkleinert werden, so dass der Gehweg sowohl in westlicher als auch in östlicher Richtung um zwei Meter verbreitert wird.

Das Gremium äußert Bedenken im Zusammenhang mit der Verengung der Fahrbahn, da beispielsweise bei der Nutzung dieses Bereiches durch zwei entgegenkommende Linienbusse ein nicht unerheblicher Rückstau entstehen könne.

Die Anwesenden einigen sich darauf, zu gegebenem Zeitpunkt auf der Grundlage von Erläuterungen durch Fachleute eine Stellungnahme des Ortsbeirates zu dieser Baumaßnahme zu verfassen.

Joachim Bonn
Ortsvorsteher

Sonja Seeger-Clemen
Schriftführerin